DGzRS lädt zum 28. Tag der Seenotretter an Nord- und Ostsee

Artikel vom **21. Juli 2026**
Messen

Die Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger lädt am 26. Juli zum »Tag der Seenotretter« ein. Auf vielen Stationen an Nord- und Ostsee stehen Vorführungen, Übungen, Open Ship, Mitfahrten und Gespräche über die spendenfinanzierte Arbeit auf dem Programm.



Die DGzRS lädt zum 28. Tag der Seenotretter ein (Bild: Andreas Rade)

Am Sonntag, 26. Juli, öffnen die Seenotretter an vielen Rettungsstationen an Nord- und Ostseeküste ihre Türen. Der zentrale Aktionstag findet traditionell am letzten Juli-Sonntag statt und wird in diesem Jahr zum 28. Mal veranstaltet. Geplant sind Einblicke in die Arbeit der Besatzungen, Vorführungen in Häfen und vor den Küsten, Übungen mit Rettungseinheiten sowie Gespräche an Liegeplätzen, Infowagen und Informationsständen. Im Mittelpunkt stehen die Einsatzbereitschaft der Crews und die Rettungstechnik auf See. Besucherinnen und Besucher können Seenotrettungskreuzer und Seenotrettungsboote besichtigen, Ausrüstung kennenlernen und vielerorts Übungen verfolgen. Dazu zählen unter anderem Mensch-über-Bord-Szenarien,

Personenbergungen, Such- und Rettungsübungen sowie Vorführungen mit Wurfleinen, Überlebensanzügen und Seemannsknoten. An einigen Stationen sind auch Mitfahrten vorgesehen, sofern die rettungsdienstliche Lage dies zulässt. Alle Einheiten bleiben auch während der Veranstaltungen einsatzbereit und laufen im Einsatzfall aus.

Programm an vielen Stationen An der Nordsee beteiligen sich Stationen in Niedersachsen, Bremen und Schleswig-Holstein. Unter anderem sind Open-Ship-Angebote auf Rettungsbooten und Kreuzern, Einsatz- und Rettungsübungen, Infostände sowie Aktionen für Kinder geplant. In Wilhelmshaven stehen Vorführungen von Einsatzmitteln, Wurfleinenwerfen, Seemannsknoten und Modellboote auf dem Programm. Auf Helgoland ist eine Rettungsübung im Hafenbecken gemeinsam mit einem weiteren Seenotrettungsboot vorgesehen. In List auf Sylt gibt es neben Open Ship auch Vorträge im Erlebniszentrum Naturgewalten. Auch an der Ostsee ist ein umfangreiches Programm angekündigt. In Schleswig-Holstein sind unter anderem Stationen wie Eckernförde, Fehmarn/Burgstaaken, Grömitz, Laboe, Langballigau, Maasholm und Schleswig dabei. In Laboe und Langballigau sind Winch-Ex-Übungen mit dem SAR-Hubschrauber »Sea Lion« der Marineflieger geplant, jeweils abhängig von Verfügbarkeit und Einsatzlage. In Maasholm ist eine Rettungsübung im Hafen vorgesehen, ebenfalls gegebenenfalls mit Winch-Ex. Ergänzt werden die Vorführungen durch Feuerwehraktionen, Musik, maritime Handwerksangebote und Verpflegung.

Aktionen in Mecklenburg-Vorpommern In Mecklenburg-Vorpommern nehmen unter anderem Breege, Darßer Ort/Prerow, Freest, Glowe, Kühlungsborn, Sassnitz, Stralsund, Timmendorf/Poel, Ueckermünde, Vitte/Hiddensee, Warnemünde, Wustrow und Zingst teil. Geplant sind Open Ship, Rettungsübungen im Hafen, Vorführungen mit Rettungshubschraubern je nach Verfügbarkeit sowie Angebote für Kinder wie Knotenschule, Bastelstationen, Hüpfburg oder Kinderschminken. Einige Orte verbinden den Aktionstag mit Hafenfesten, Regatten oder lokalen Veranstaltungen. Manche Stationen weichen aus organisatorischen Gründen vom 26. Juli ab, etwa wegen Tidenverhältnissen oder anderer Großveranstaltungen. **Informationen laufend aktualisiert** Details zu teilnehmenden Stationen, Uhrzeiten und Programmhöhepunkten stehen online unter seenotretter.de/tds. Dort werden die Angaben fortlaufend aktualisiert und ergänzt. Auf der Website finden sich außerdem Hinweise zu abweichenden Terminen sowie Bilder und ein kurzer Film vom Aktionstag des Vorjahres, bei dem mehr als 40.000 Menschen zu Gast waren.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag